

## Der Bezirksbürgermeister

## Bezirksvertretung 1 (Innenstadt)

Geschäftsführung  
Herr Droske

Telefon: (0221) 221-91709

Fax: (0221) 221-26592

E-Mail: ralf.droske@stadt-koeln.de

Datum: 11.11.2014

## Niederschrift

über die **Sitzung der Bezirksvertretung Innenstadt** in der Wahlperiode 2014/2020 am Donnerstag, dem 30.10.2014, 16:00 Uhr bis 21:00 Uhr, Rathaus Spanischer Bau, Theodor-Heuss-Saal, Raum-Nr. A 119

### Anwesend:

#### Vorsitzender

Herr Andreas Hupke GRÜNE

#### Mitglieder der Bezirksvertretung

Herr Stefan Fischer	Grüne
Herr Markus Graf	GRÜNE
Frau Antje Kosubek	GRÜNE
Herr Klaus Vinçon	GRÜNE
Frau Yana Yo	GRÜNE
Frau Dr. Regina Börschel	SPD
Herr Tim Cremer	SPD
Herr Ernst Otto Zweil	SPD
Herr Marcus Derichs	CDU
Herr Günter Leitner	CDU
Herr Wolfgang Micheel-Fischer	CDU
Herr Ralf Uerlich	CDU
Frau Anja Lenkeit	DIE LINKE
Herr Peter Löwisch	DIE LINKE
Herr Adrian Kasnitz	DEINE FREUNDE
Herr Thomas Geffe	PIRATEN

#### Verwaltung

Herr Dr. Ulrich Höver  
Frau Insa Klock  
Frau Susanne Rosenstein

#### Seniorenvertreterinnen und Seniorenvertreter

Herr Walter Vossen

#### Schriftführer

Herr Ralf Droske

#### Presse

## Zuschauer

## Entschuldigt:

## Mitglieder der Bezirksvertretung

Frau Elke von Netzer	SPD
Frau Maria Tillessen	FDP

## Ratsmitglieder mit beratender Stimme

Herr Jörg Frank	GRÜNE
Frau Marion Heuser	GRÜNE
Frau Kirsten Jahn	GRÜNE
Frau Elisabeth Thelen	GRÜNE
Herr Bürgermeister Andreas Wolter	GRÜNE
Frau Birgit Gordes	CDU
Herr Martin Börschel	SPD
Herr Ulrich Breite	FDP
Herr Dietmar Ciesla-Baier	SPD
Herr Karl-Heinz Walter	SPD
Herr Dirk Michel	CDU
Herr Heiner Kockerbeck	DIE LINKE
Frau Gisela Stahlhofen	DIE LINKE
Herr Ralph Sterck	FDP
Herr Jochen Haug	AfD

Herr Hupke eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

Er stellt die Tagesordnung vor und fragt nach Einwendungen.

Herr Cremer bittet, den Dringlichkeitsantrag zu TOP 5.18 zurückzustellen, da noch Beratungsbedarf bestehe und keine Dringlichkeit vorliege. Außerdem halte seine Fraktion die Betragsdeckelung nicht für sinnvoll.

Herr Hupke lässt über die Aufnahme dieses Antrags auf die Tagesordnung abstimmen:

Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich zugestimmt gegen die SPD.

Die Tagesordnung wird im Übrigen wie vorliegend angenommen.

## Tagesordnung

### I. Öffentlicher Teil

Vorstellung der Arbeit der Bezirksjugendpflege - Vortrag von Frau Steinbach, Bezirksjugendpflegerin

Vorstellung des Fotoprojektes "Ich lebe hier" - Deutzer Kinder stellen ihren Stadtteil vor. Unter der Leitung von Frau Meisenburg und Frau Rook vom Bürgerzentrum Deutz

Brüsseler Platz: Rückblick auf 5 Jahre Moderation -Ausblick auf mögliche Perspektiven! Vortrag Herr Dr. Wiener (18.00 Uhr)

**1 Einwohnerfragestunde**

**2 Benennung von Bezirksvertretern/innen als Stimmzähler/innen**

**3 Anregungen und Beschwerden nach § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

- 3.1 Bürgerantrag gem. § 24 GO: Aufzug vom Rheinauhafen zur Severinsbrücke (Az.: 02-1600-94/13)  
0460/2014  
*(übernommen aus der Sitzung am 18.09.2014)*

**4 Anfragen**

4.1 Anfragen aus früheren Sitzungen

- 4.1.1 Platzgestaltung Chlodwigplatz - Bereich Lüftungselemente, Anfrage CDU  
AN/1095/2014

- 4.1.2 Rad- und Fußweg Maybachstrasse, Ertfstrasse, Kämpchenshof, Anfrage Die Linke  
AN/1127/2014  
*erledigt durch TOP 7.8*

- 4.1.3 Umbau Messekreisel, Anfrage FDP  
AN/1032/2014

- 4.1.3.1 Umbau Messekreisel  
hier: Anfrage der FDP zur Sitzung der Bezirksvertretung Innenstadt am 18.09.2014; TOP 4.3.1  
2644/2014

4.2 Anfragen der Fraktionen zu dieser Sitzung

- 4.2.1 Grundstück Heumarkt 25 (ehemaliges Hotel Timp), Anfrage SPD  
AN/1288/2014

- 4.2.2 Soziale Erhaltungssatzung für die Innenstadt, Anfrage SPD  
AN/1289/2014

- 4.2.2.1 Antwort der Verwaltung zur Anfrage der SPD-Fraktion zu Soziale Erhaltungssatzung  
3236/2014
- 4.2.3 Büroleerstand in der Innenstadt, Anfrage Linke  
AN/1313/2014
- 4.2.4 Sachstand Ersatzprogramm Lichtsignalanlagen, Anfrage Grüne  
AN/1320/2014
- 4.2.5 Einstellung der Bauarbeiten am rechtsrheinischen Brückenkopf der Deutzer Brücke, Anfrage Grüne  
AN/1284/2014
- 4.2.6 Müllbehälter Zülpicher Platz und am Spielplatz Theodor Heuss Ring, Anfrage CDU  
AN/1416/2014
- 4.2.7 Genehmigungsrichtlinien für die Aussengastronomie -hier: Aussengestaltung-, Anfrage CDU  
AN/1417/2014
- 4.3 Anfragen der Einzelvertreter zu dieser Sitzung
- 5 Anträge gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen (Entscheidungsrechte)**
- 5.1 Anpassung der Fraktionszuwendungen an BV Fraktionen, Gemeinsamer Antrag Grüne, CDU, Linke  
AN/1333/2014
- 5.2 Austausch der Beschilderung Einfahrt in den Chlodwigplatz an der Bäckerei Merzenich, Antrag SPD  
AN/1332/2014
- 5.3 Signalisierung der Querung Ubierring / Alteburger Straße, Antrag Grüne  
AN/1102/2014  
*(übernommen aus der Sitzung am 18.09.2014)*
- 5.4 Situation Gereonshof, Antrag CDU  
AN/1094/2014  
*(übernommen aus der Sitzung am 18.09.2014.)*
- 5.5 Unübersichtlicher Schilderwald Merowingerstraße/Volksgartenstraße/Rolandstraße, Antrag SPD  
AN/1334/2014

- 5.6 Fahrradparken vor dem Bezirksrathaus Innenstadt, Ludwigstr. 8, Antrag Grüne  
AN/1104/2014  
*(übernommen aus der Sitzung am 18.09.2014)*
- 5.7 Überdachte Haltestellen auf dem Ottoplatz und auf dem Auenweg, Antrag CDU  
AN/1312/2014
- 5.8 entfallen, siehe jetzt 4.2.5
- 5.9 Handhabung mit öffentlichen Kunstwerken, Antrag CDU  
AN/1336/2014
- 5.10 Aufstellung eines Offenen Bücherschranks durch die Bürgervereinigung Deutz e.V., Antrag Grüne  
AN/1286/2014
- 5.11 Anbringung von Grenzmarkierungen (Zeichen 299 StVO) an zwei Stellen in Deutz, Antrag Grüne
  - a) Kiss & Ride-Haltestreifen am Auenweg
  - b) Siegesstraße Ecke NeuhöfferstraßeAN/1287/2014
- 5.12 Aufladestationen - "Elektrosäulen" - für Car-Sharing-Anbieter, Antrag Grüne  
AN/1290/2014
- 5.13 Verbesserung für Fußgänger Unter Goldschmied, Antrag Grüne  
AN/1315/2014
- 5.14 Wiederaufstellung der Uhr am Chlodwigplatz, Antrag Grüne  
AN/1316/2014
- 5.15 Verkehrsuntersuchung Sperrung Marspfortengasse, Antrag Grüne  
AN/1317/2014
- 5.16 Sicherung der Pumpenkronen auf dem Reischplatz in Deutz, Dringlichkeitsantrag CDU  
AN/1415/2014
- 5.17 Bezirksorientierte Mittel  
AN/1468/2014
- 5.18 Bereitstellung eines konkreten Budgets für alle Bezirksvertretungen aus den Haushaltsmitteln 2015 für den Bürgerhaushalt 2015, Gemeinsamer Dringlichkeitsantrag CDU. Grüne, Linke  
AN/1499/2014

- 6 Anträge gemäß § 37 Absatz 5 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen (Anhörungs- und Initiativrechte)**
- 7 Verwaltungsvorlagen**
- 7.1 Umgestaltung des Bolzplatzes Holzmarkt in Köln-Altstadt/Süd  
2417/2014
- 7.2 Umgestaltung des Bolzplatzes Rathenauplatz in Köln-Neustadt/Süd  
2419/2014
- 7.3 Antrag auf Namensänderung der Gemeinschaftsgrundschule Célestin-Freinet-Schule in Freinet-Schule Köln  
2894/2014
- 7.4 Annahme der Schenkung einer Korbschaukel an die Paul-Maar-Schule , Marienplatz 2, 50676 Köln  
2926/2014
- 7.5 Berufung des kunstsachverständigen Vertreters für den Kunstbeirat, Ratsperiode 2014-2020  
2341/2014
- 7.5.1 Benennung einer Vertreterin bzw. eines Vertreters der Bezirksvertretung für die Sitzungen des Gestaltungsbeirats in der verbleibenden Sitzungsperiode 2014 – 2016
- 7.6 Generalsanierung der Melchior- und der Balthasarstraße in Pflasterbauweise  
2853/2014
- 7.7 1. Ordnungsbehördliche Verordnung für 2015 über das Offenhalten von Verkaufsstellen in den Stadtteilen, Kernbereich Innenstadt, Deutz, Severinsviertel, Rodenkirchen, Sürth, Godorf, Lindenthal, Braunsfeld, Marsdorf, Weiden, Ossendorf, Neu-Ehrenfeld, Nippes, Chorweiler, Porz-City, Porz-Eil, Porz-Lind/Wahn/Wahnheide/Urbach, Poll, Rath/Heumar, Dellbrück, Mülheim.  
2083/2014  
*Sammelumdruck vom 09.10.2014.*
- 7.8 Baubeschluss für den Umbau der Straße Am Kümpchenshof von Hansaring bis Maybachstraße sowie Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen - hier: Finanzstelle 6601-1201-1-5613, Am Kümpchenshof  
2464/2014
- 7.8.1 Änderungsantrag zu TOP 7.8 Baubeschluss für den Umbau der Straße am Kümpchenshof, Grüne  
AN/1469/2014

7.8.2 Ergänzungsantrag SPD zu TOP 7.8 Baubeschluss für den Umbau der Straße  
Am Kümpchenshof  
AN/1472/2014

7.9 Ausschreibung Weihnachtsmarkt auf dem Roncalliplatz  
hier: Modifizierung des Bewertungsverfahrens und Nennung der Mitglieder  
der Findungskommission  
3122/2014

7.10 Anerkennung als Träger der freien Jugendhilfe gemäß § 75 SGB VIII; hier:  
"Kleinkram e.V."  
3083/2014

## **8 Mündliche Fragen an die Verwaltung**

8.1 Rampe am Domforum

8.2 Stadtmöblierung, Bänke

8.3 Stadtbahnhaltestellen Severinstraße

8.4 Künstlerkolonie am Eifelwall

## **9 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters**

## **10 Mitteilungen der Verwaltung**

10.1 Nord-Süd Stadtbahn Köln, 1. Baustufe  
Stadtbahnzugänge zwischen Severinsbrücke und Chlodwigplatz  
2536/2014  
*(übernommen aus der Sitzung am 18.09.2014)*

10.2 Sanierung südliche Innenstadt-Erweiterung | ESIE  
2802/2014

10.3 Neue Beherbergungsstätte zur Unterbringung von Asylsuchenden und  
Flüchtlingen  
2860/2014

10.4 Anerkannte Träger der freien Jugendhilfe gemäß § 75 SGB VIII; hier: Mittei-  
lung über gelöschte Vereine im Trägerverzeichnis und aktualisiertes Träger-  
verzeichnis  
3006/2014

- 10.5 Antrag der CDU-Fraktion der Bezirksvertretung Innenstadt - AN/1093/2014  
hier: Wasserfontäne auf dem Entenweiher  
2705/2014
- 10.6 Änderung der Rechtsform des "Interkulturelle Kitas St. Elisabeth e.V". durch  
Umwandlung in die "CariKids gGmbH"  
2762/2014  
*Betrifft Einrichtungen: Interkulturelle Kitas St. Elisabeth e.V., Christophstr. 1,  
50670 Köln und An Groß St. Martin 1, 50667 Köln*
- 10.7 Flüchtlingsunterkunft Otto-Gerig-Str., 50679 Köln-Deutz - Umsetzung der  
Baumaßnahme  
2677/2014
- 10.8 Tätigkeitsbericht des Bezirksordnungsdienstes Innenstadt  
Optimierung des Verfahrens für Schrotträder  
2943/2014
- 10.9 Bürgerhaushalt 2015 - Fortführung des Verfahrens  
3156/2014
- 10.10 Fahrradverleihsystem der KVB  
2659/2014
- 10.11 Rad- und Fußweg Maybachstraße, Erftstraße, Kämpchenshof  
hier: Anfrage (Die Linke) zur Sitzung der Bezirksvertretung Innenstadt am  
18.09.2014; TOP 4.2.1  
2808/2014
- 10.12 Fugensanierung an der Tiefgarage Groß St. Martin  
3058/2014
- 10.13 Grundstück Heumarkt 25 (ehemals Hotel Timp)  
  
AN/1288/2014  
3128/2014
- 10.14 Strategiepapier für ein ganzheitliches Toilettenkonzept in Köln - Umsetzung  
erster Maßnahmen  
3225/2014
- 10.15 Richtlinien für Außengastronomie  
3180/2014

## **II. Nichtöffentlicher Teil**

### **1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters**



**2 Verwaltungsvorlagen**

- 2.1 Besetzung der Stelle einer Schulleitung an der KGS Gotenring, Gotenring 5  
in Köln-Deutz  
3162/2014

**3 Mitteilungen der Verwaltung**

**4 Bericht aus den Beiräten**

- 4.1 Bericht aus dem Gestaltungsbeirat

- 4.2 Bericht aus dem Kunstbeirat

**5 Verschiedenes**

## **I. Öffentlicher Teil**

**Vorstellung der Arbeit der Bezirksjugendpflege - Vortrag von Frau Steinbach, Bezirksjugendpflegerin**

**Vorstellung des Fotoprojektes "Ich lebe hier" - Deutzer Kinder stellen ihren Stadtteil vor. Unter der Leitung von Frau Meisenburg und Frau Rook vom Bürgerzentrum Deutz**

**Brüsseler Platz: Rückblick auf 5 Jahre Moderation -Ausblick auf mögliche Perspektiven! Vortrag Herr Dr. Wiener (18.00 Uhr)**

### **1 Einwohnerfragestunde**

### **2 Benennung von Bezirksvertretern/innen als Stimmzähler/innen**

Herr Hupke benennt als Stimmzähler Frau Kosubek, Herr Micheel-Fischer und Frau Dr. Börschel.

### **3 Anregungen und Beschwerden nach § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

#### **3.1 Bürgerantrag gem. § 24 GO: Aufzug vom Rheinauhafen zur Severinsbrücke (Az.: 02-1600-94/13) 0460/2014**

Herr Grimsehl, Amt für Brücken und Stadtbahnbau, nimmt Stellung zu den in der Sitzung vom 5.5.2014 gestellten Fragen. Er erklärt, dass die vom Petenten vorgetragene Anregungen mit der HGK und der Behindertenvertretung besprochen wurden. Aus dem Erschließungsvertrag ergebe sich keine Verpflichtung zum Bau eines Aufzuges. Dieser sei ursprünglich für Evakuierungsmaßnahmen geplant gewesen. Aufgrund der hohen Kosten und vorrangiger Maßnahmen zur Sicherstellung der Barrierefreiheit, beispielsweise an der Südbrücke, habe man sich aber für die Treppe entschieden, die auch außerhalb von Evakuierungsmaßnahmen genutzt werden könne.

#### **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Innenstadt dankt dem Petenten für die Eingabe. Aufgrund anderer vorrangiger Projekte und der angespannten Haushaltsslage spricht sich die Bezirksvertretung jedoch gegen den Bau eines Aufzuges vom Rheinauhafen zur Severinsbrücke aus.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt, bei Enthaltung von Herrn Geffe und Herrn Kasnitz.

- 4 Anfragen**
- 4.1 Anfragen aus früheren Sitzungen**
- 4.1.1 Platzgestaltung Chlodwigplatz - Bereich Lüftungselemente, Anfrage CDU  
AN/1095/2014**
- 4.1.2 Rad- und Fußweg Maybachstrasse, Erftstrasse, Kämpchenschhof, Anfrage Die Linke  
AN/1127/2014**
- 4.1.3 Umbau Messekreisel, Anfrage FDP  
AN/1032/2014**
- 4.1.3.1 Umbau Messekreisel  
hier: Anfrage der FDP zur Sitzung der Bezirksvertretung Innenstadt am  
18.09.2014; TOP 4.3.1  
2644/2014**
- 4.2 Anfragen der Fraktionen zu dieser Sitzung**
- 4.2.1 Grundstück Heumarkt 25 (ehemaliges Hotel Timp), Anfrage SPD  
AN/1288/2014**
- 4.2.2 Soziale Erhaltungssatzung für die Innenstadt, Anfrage SPD  
AN/1289/2014**
- 4.2.2.1 Antwort der Verwaltung zur Anfrage der SPD-Fraktion zu Soziale Erhaltungssatzung  
3236/2014**
- 4.2.3 Büroleerstand in der Innenstadt, Anfrage Linke  
AN/1313/2014**
- 4.2.4 Sachstand Ersatzprogramm Lichtsignalanlagen, Anfrage Grüne  
AN/1320/2014**

- 4.2.5 Einstellung der Bauarbeiten am rechtsrheinischen Brückenkopf der Deutzer Brücke, Anfrage Grüne  
AN/1284/2014**
  
- 4.2.6 Müllbehälter Zülpicher Platz und am Spielplatz Theodor Heuss Ring, Anfrage CDU  
AN/1416/2014**
  
- 4.2.7 Genehmigungsrichtlinien für die Aussengastronomie -hier: Aussengestaltung-, Anfrage CDU  
AN/1417/2014**
  
- 4.3 Anfragen der Einzelvertreter zu dieser Sitzung**
  
- 5 Anträge gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen (Entscheidungsrechte)**
  
- 5.1 Anpassung der Fraktionszuwendungen an BV Fraktionen, Gemeinsamer Antrag Grüne, CDU, Linke  
AN/1333/2014**

Frau Dr. Börschel, SPD, teilt mit, dass sich ihre Fraktion bei der Abstimmung enthalten werde, da sie die vorgeschlagene Erhöhung von 100 Prozent für nicht angemessen halte.

Herr Uerlich, CDU, erklärt, dass seit 10 Jahren keine Anpassung stattgefunden habe und dass seines Erachtens angesichts der absoluten Beträge eine Erhöhung durchaus in der Höhe angemessen sei, um eine ordnungsgemäße Arbeit der Fraktionen sicher zu stellen.

#### **Beschluss:**

Der Rat wird gebeten, im Nachgang zur Anpassung der Zuwendungen an die Ratsfraktionen auch die Zuwendungen an die Bezirksfraktionen derart anzupassen, dass die Pro-Kopf-Pauschale von derzeit 16,-- € auf nunmehr 32,-- € erhöht wird.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt, bei Enthaltung von SPD und Herrn Kasnitz.

- 5.2 Austausch der Beschilderung Einfahrt in den Chlodwigplatz an der Bäckerei Merzenich, Antrag SPD  
AN/1332/2014**

Herr Cremer erläutert den SPD-Antrag.

Frau Kosubek, Grüne, bittet um einen Ortstermin.

Herr Geffe, Piraten, bittet die Verwaltung, für den Ortstermin die rechtlichen Auswirkungen darzulegen auch in Bezug auf Konsequenzen bei der Ahndung von Verstößen.

Herr Hupke bittet die Verwaltung, die Polizei zu dem Ortstermin einzuladen.

**Beschluss:**

Zurückgestellt wegen Ortstermin.

**5.3 Signalisierung der Querung Ubierring / Alteburger Straße, Antrag Grüne AN/1102/2014**

**Beschluss:**

Zurückgezogen.

**5.4 Situation Gereonshof, Antrag CDU AN/1094/2014**

**Beschluss:**

Zurückgezogen.

**5.5 Unübersichtlicher Schilderwald Merowingerstraße/Volksgartenstraße/Rolandstraße, Antrag SPD AN/1334/2014**

**Beschluss:**

Zurückgestellt wegen Ortstermin.

**5.6 Fahrradparken vor dem Bezirksrathaus Innenstadt, Ludwigstr. 8, Antrag Grüne AN/1104/2014**

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt, zügig eine ausreichende Anzahl von Fahrradabstellmöglichkeiten vor dem neuen Bezirksrathaus Innenstadt einzurichten. Entsprechend dem Vorschlag der Verwaltung im Ortstermin sind die vorhandenen Längsparkplätze für Autos auf der gegenüberliegenden Straßenseite als Standorte auszuwählen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**5.7 Überdachte Haltestellen auf dem Ottoplatz und auf dem Auenweg, Antrag CDU  
AN/1312/2014**

Herr Derichs erläutert den CDU-Antrag.

Herr Graf verweist auf eine Vorlage aus 2013 zur Festlegung der Haltestellenstandorte für Fahrgastunterstände ab 01.01.2015 (1556/2013), in der die Kriterien und die Standorte für die Fahrgastunterstände aufgeführt seien. Er schlägt vor, den Antrag unter Bezugnahme auf diese Vorlage als Prüfauftrag zu formulieren.

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird gebeten, zeitnah die Aufstellung einer überdachten Sitzmöglichkeit an den Haltestellen Ottoplatz und Auenweg zu prüfen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**5.8 entfallen, siehe jetzt 4.2.5**

**5.9 Handhabung mit öffentlichen Kunstwerken, Antrag CDU  
AN/1336/2014**

Herr Uerlich erläutert den Antrag. Er verweist zudem auf die Internetseite [www.Kulturelles-erbe-koeln.de](http://www.Kulturelles-erbe-koeln.de), auf der die von der Stadt verwalteten Kunstgegenstände im öffentlichen Raum dargestellt seien.

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird gebeten, öffentliche Kunstwerke, die aufgrund von Baumaßnahmen oder kulturellen Veranstaltungen (z. B. Karneval (Zugweg)), zeitweise entfernt werden müssen, vor dem Abbau fotografisch zu erfassen und zu registrieren, um nach Beendigung der Maßnahmen das entsprechende Kunstwerk wieder entsprechend zu platzieren.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**5.10 Aufstellung eines Offenen Bücherschranks durch die Bürgervereinigung Deutz e.V., Antrag Grüne  
AN/1286/2014**

**Beschluss:**

Die BV 1 begrüßt die Initiative der Bürgervereinigung Deutz e.V. zur Aufstellung einer zum Offenen Bücherschrank umgebauten ehemaligen Telefonzelle vor dem Haus

Gotenring Ecke Deutzer Freiheit in Deutz. Sie beauftragt die Verwaltung, alle für die Aufstellung des Schrankes erforderlichen Maßnahmen zu ergreifen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**5.11 Anbringung von Grenzmarkierungen (Zeichen 299 StVO) an zwei Stellen in Deutz, Antrag Grüne**  
**a) Kiss & Ride-Haltestreifen am Auenweg**  
**b) Siegesstraße Ecke Neuhöfferstraße**  
**AN/1287/2014**

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt,

- a) auf dem „Kiss & Ride“-Haltestreifen auf dem Auenweg und
  - b) in der Halteverbotszone Siegesstraße nahe der Ecke Neuhöfferstraße
- jeweils eine Grenzmarkierung nach Zeichen 299 StVO anzubringen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**5.12 Aufladestationen - "Elektrosäulen" - für Car-Sharing-Anbieter, Antrag Grüne**  
**AN/1290/2014**

Herr Cremer, SPD, hält den Antrag für missverständlich. Die Formulierung könne so als ungeprüfte Förderung der privaten Unternehmen der Car-Sharing- Anbieter verstanden werden.

Herr Hupke erklärt, dass der Antrag eine Kostenbeteiligung der Unternehmen voraussetze.

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt, dass sie allen „Car-Sharing-Anbietern“ offerieren soll, dass Sie gem. den gesamten rechtlichen und tatsächlichen Möglichkeiten die „Car-Sharing-Anbieter“ fördert und unterstützt, welche eine Aufladestation an den „Car-Sharing-Plätzen“ in den Veedeln errichten wollen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**5.13 Verbesserung für Fußgänger Unter Goldschmied, Antrag Grüne**  
**AN/1315/2014**

Frau Dr. Börschel, SPD, bittet darum, in die Prüfung auch den LKW-Verkehr und Anliegerverkehr einzubeziehen.

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt, die Situation für Fußgänger auf der Straße Unter Goldschmied im Bereich zwischen Obermarspforten und Portalsgasse zu verbessern (Fußgängerzone mit dem Hinweis "Autos frei", verkehrsberuhigter Geschäftsbereich, o.ä.).

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**5.14 Wiederaufstellung der Uhr am Chlodwigplatz, Antrag Grüne  
AN/1316/2014**

**Beschluss:**

Die erst vor gut einem Jahr aufgestellte Zeituhr im Kreisel des Chlodwigplatzes ist unverzüglich nach Beendigung der dortigen Bauarbeiten an derselben Stelle des Kreisels am Chlodwigplatz wieder aufzustellen!

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**5.15 Verkehrsuntersuchung Sperrung Marspfortengasse, Antrag Grüne  
AN/1317/2014**

Auf Vorschlag von Herrn Leitner, CDU, wird der Antrag ergänzt um die Beteiligung der Taxi-Innung.

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt, die derzeitige Sperrung der Marspfortengasse zu nutzen, um die Verlagerung des motorisierten Individualverkehrs (MIV) zu untersuchen. Die Untersuchung soll ebenfalls die Auswirkungen einer Umnutzung der Marspfortengasse in eine Fahrradstraße zur Bereitstellung einer Nord-Süd-Verbindung im Rahmen des Radverkehrskonzepts Innenstadt betrachten. Dabei ist die Taxi-Innung einzubeziehen.

Die Ergebnisse der Untersuchung sind der Bezirksvertretung Innenstadt bis zur Beendigung der Sperrung vorzulegen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.



**5.16 Sicherung der Pumpenkrone auf dem Reischplatz in Deutz, Dringlichkeitsantrag CDU  
AN/1415/2014**

Herr Derichs erläutert den Antrag. Ergänzend teilt er mit, dass die Bezirksvertretung 1 für den genannten Brunnen im März 2014 bereits Stadtverschönerungsmittel beschlossen habe.

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird gebeten, die Pumpenkrone an der historischen Pumpenanlage auf dem Reischplatz in Deutz zu restaurieren und damit den Beschluss der BV 1 umzusetzen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**5.17 Bezirksorientierte Mittel  
AN/1468/2014**

Herr Fischer erklärt, dass er an der Abstimmung zu den Zuwendungen an den Verein Deutzkultur und die Bürgervereinigung Deutz e. V. nicht teilnimmt, da er dort selbst Mitglied ist.

Herr Uerlich, CDU, schlägt vor, künftig zwei Antragsfristen und Beschlusstermine für die Vergabe der bezirksorientierten Mittel festzulegen. Er schlägt vor, dies in der nächsten Fraktionsvorsitzendenbesprechung zu vereinbaren.

Frau Dr. Börschel, SPD, unterstützt diesen Vorschlag, da er auch für die Antragsteller eine größere Transparenz bringe.

Auf Nachfrage von Herrn Kasnitz, Deine Freunde, erklärt Herr Hupke, dass die Anträge für alle Mitglieder der Bezirksvertretung bei ihm einsehbar seien.

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird gebeten, einen Teil der im Haushaltsjahr 2014 verfügbaren Bezirksorientierten Mittel für den Stadtbezirk Innenstadt gemäß der im Antrag beigefügten Liste auszuzahlen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**5.18 Bereitstellung eines konkreten Budgets für alle Bezirksvertretungen aus den Haushaltsmitteln 2015 für den Bürgerhaushalt 2015, Gemeinsamer Dringlichkeitsantrag CDU, Grüne, Linke  
AN/1499/2014**

**Beschluss:**

Der Finanzausschuss bzw. der Rat werden aufgefordert, im Rahmen der Haushaltsberatungen aus den für das Jahr 2015 zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln für den Bürgerhaushalt 2015 allen Bezirksvertretungen ein konkretes Budget von 100.000 € pro Stadtbezirk gemäß der ursprünglichen Planung ( siehe Vorlage 0896/2014 ) zur Verfügung zu stellen, damit jede Bezirksvertretung über die Vorschläge aus dem Bürgerhaushalt, für die sie nach § 37 GO NRW alleine zuständig sind, - analog der Vorgehensweise bei den bezirksorientierten Mitteln – entscheiden kann.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt, bei Enthaltung der SPD.

**6 Anträge gemäß § 37 Absatz 5 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen (Anhörungs- und Initiativrechte)**

**7 Verwaltungsvorlagen**

**7.1 Umgestaltung des Bolzplatzes Holzmarkt in Köln-Altstadt/Süd  
2417/2014**

Frau Yo teilt mit, dass von der Grüne-Fraktion ein Ortstermin gewünscht wird, falls für die Umgestaltung Bäume gefällt werden müssten. Um die Umsetzung nicht zu verzögern, wird daher folgender geänderter Beschluss gefasst:

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Innenstadt beauftragt die Verwaltung, die Umgestaltung des Bolzplatzes Holzmarkt in Köln-Altstadt/Süd mit Gesamtkosten in Höhe von 165.000 Euro durchzuführen, sofern dabei auf Baumfällungen verzichtet wird.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**7.2 Umgestaltung des Bolzplatzes Rathenauplatz in Köln-Neustadt/Süd  
2419/2014**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Innenstadt beauftragt die Verwaltung, die Umgestaltung des Bolzplatzes Rathenauplatz in Köln-Neustadt/Süd mit Gesamtkosten in Höhe von 110.000 Euro durchzuführen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**7.3 Antrag auf Namensänderung der Gemeinschaftsgrundschule Célestin-Freinet-Schule in Freinet-Schule Köln  
2894/2014**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Innenstadt beschließt nach § 7 Schulverwaltungsgesetz in Verbindung mit den Allgemeinen Richtlinien zur Namensgebung von Schulen vom 16.05.2001 die Namensänderung der Gemeinschaftsgrundschule Célestin-Freinet-Schule, Dagobertstr. 79, 50668 Köln, in Freinet-Schule Köln.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**7.4 Annahme der Schenkung einer Korbschaukel an die Paul-Maar-Schule ,  
Marienplatz 2, 50676 Köln  
2926/2014**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Innenstadt beschließt, dass die Schenkung des Fördervereins der Paul-Maar-Schule angenommen wird, soweit der Stadt Köln dadurch keine Folgekosten entstehen.

Die Schenkung besteht aus einer Korbschaukel für den Schulhof im Wert von 3.413,94 € inklusive der Montage.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**7.5 Berufung des kunstsachverständigen Vertreters für den Kunstbeirat,  
Ratsperiode 2014-2020  
2341/2014**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung beruft als kunstsachverständige Vertreterin/kunstsachverständigen Vertreter für die Beratung rein bezirksbezogener Projekte des Kunstbeirats für die Ratsperiode 2014-2020 mit beratender Stimme

Herrn Micheel-Fischer, CDU

in Vertretung

Frau Lenkeit, Linke

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt, bei Enthaltung Herr Kasnitz.

**7.5.1 Benennung einer Vertreterin bzw. eines Vertreters der Bezirksvertretung für die Sitzungen des Gestaltungsbeirats in der verbleibenden Sitzungsperiode 2014 – 2016**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung beruft als beratendes Mitglied in den Gestaltungsbeirat für die verbleibende Sitzungsperiode 2014 – 2016

Herrn Markus Graf, Grüne

sowie als Vertreter

Herrn Vincon, Grüne.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**7.6 Generalsanierung der Melchior- und der Balthasarstraße in Pflasterbauweise  
2853/2014**

Frau Dr. Börschel, SPD, sieht hier eine ähnliche Gemengelage, wie seinerzeit am Reichenspergerplatz. Auch dort sei diskutiert worden, welcher Straßenbelag der geeignetste sei. Sie bittet daher um einen Sachstandsbericht, wie dort weiter verfahren wurde.

Herr Hupke schlägt einen Ortstermin vor, zu dem die Verwaltung weitere Informationen zu den verschiedenen Belägen und deren Kosten mitteilen soll.

**Beschluss:**

Zurückgestellt wegen Ortstermin.

**7.7 1. Ordnungsbehördliche Verordnung für 2015  
über das Offenhalten von Verkaufsstellen in den Stadtteilen,  
Kernbereich Innenstadt, Deutz, Severinsviertel, Rodenkirchen, Sürth,  
Godorf, Lindenthal, Braunsfeld, Marsdorf, Weiden, Ossendorf, Neu-  
Ehrenfeld, Nippes, Chorweiler, Porz-City, Porz-Eil, Porz-  
Lind/Wahn/Wahnheide/Urbach, Poll, Rath/Heumar, Dellbrück, Mülheim.  
2083/2014**

Herr Löwisch, Linke, teilt mit, dass seine Fraktion gegen die Vorlage stimmen werde, da sie sich der ablehnenden Haltung des DGB anschließe.

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung 1 empfiehlt folgende Beschlussfassung:

Der Rat beschließt gem. § 41 der Gemeindeordnung NRW in Verbindung mit § 6 des Gesetzes zur Regelung der Ladenöffnungszeiten (LÖG NRW) den Erlass der in der Anlage 1 beigefügten 1. Ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten

von Verkaufsstellen im Jahr 2015 an den in der Verordnung aufgeführten Tagen und Zeiten.

**Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich zugestimmt, gegen Linke und Herrn Geffe, bei Enthaltung von Herrn Kasnitz.

**7.8 Baubeschluss für den Umbau der Straße Am Kümpchenshof von Hansaring bis Maybachstraße sowie Freigabe von investiven Auszahlungs-ermächtigungen - hier: Finanzstelle 6601-1201-1-5613, Am Kümpchenshof  
2464/2014**

**7.8.1 Änderungsantrag zu TOP 7.8 Baubeschluss für den Umbau der Straße am Kümpchenshof, Grüne  
AN/1469/2014**

**7.8.2 Ergänzungsantrag SPD zu TOP 7.8 Baubeschluss für den Umbau der Straße Am Kümpchenshof  
AN/1472/2014**

Herr Hupke regt einen Ortstermin an. Herr Graf fragt, ob hierdurch der geplante Zeitplan nicht gefährdet würde. Laut Frau Rosenstein, müsste spätestens im Dezember ein Beschluss gefasst werden, um mit der Maßnahme im Sommer 2015 beginnen zu können.

Herr Kasnitz, Deine Freunde, merkt an, dass die Planung nicht mit dem Radverkehrskonzept korrespondiere und daher überprüft werden müsse.

Frau Dr. Börschel, SPD, hält es für wichtig, einen Ortstermin zusammen mit dem Verkehrsausschuss zu machen, da es sich um einen überbezirklich bedeutenden Verkehrsknoten handele.

Herr Geffe, Piraten, bittet für den Ortstermin zu prüfen, ob die Planung konform ist mit den Verkehrssicherheitsrichtlinien.

Herr Hupke bittet die Fachverwaltung, auch die Polizei zu dem Ortstermin einzuladen.

**Beschluss:**

Zurückgestellt wegen Ortstermin.

**7.9 Ausschreibung Weihnachtsmarkt auf dem Roncalliplatz  
hier: Modifizierung des Bewertungsverfahrens und Nennung der Mitglieder der Findungskommission  
3122/2014**

Frau Klock informiert über die Änderungen im Wettbewerbsverfahren.

Herr Hupke informiert über die Vereinbarung aus der Fraktionsvorsitzendenbesprechung:

Die Fraktionen vereinbaren die Besetzung der Findungskommission mit je einem Vertreter jeder Fraktion und einem Vertreter der insgesamt drei Einzelvertreter in der Bezirksvertretung. Die Einzelvertreter sollen sich abstimmen, wer teilnimmt, möglichst in einem rotlierenden System, da voraussichtlich noch vier weitere Ausschreibungen innerhalb der Wahlperiode folgen.

Für die Ausschreibung des Weihnachtsmarktes auf dem Roncalliplatz wird die Besetzung der Findungskommission durch nachfolgenden Beschluss bestimmt.

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Innenstadt nimmt die Modifikation des Bewertungsverfahrens zur Kenntnis und benennt wie folgt die Mitglieder für die Findungskommission:

1. Grüne: Herr Vincon
2. SPD: Frau von Netzer, Vertreter: Herr Cremer
3. CDU: Herr Uerlich
4. Linke: niemand, wird ggf. nachgemeldet
5. Einzelvertreter: Herr Geffe, Vertreter: Herr Kasnitz

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**7.10 Anerkennung als Träger der freien Jugendhilfe gemäß § 75 SGB VIII;  
hier: "Kleinkram e.V."  
3083/2014**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung 1 empfiehlt folgende Beschlussfassung:

Der Jugendhilfeausschuss – Ausschuss für Kinder, Jugend und Familie – beschließt, den Verein „Kleinkram e.V.“ als Träger der freien Jugendhilfe gemäß § 75 Abs. 1 SGB VIII anzuerkennen.

Die Anerkennung ist zunächst für 2 Jahre befristet.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**8 Mündliche Fragen an die Verwaltung**

**8.1 Rampe am Domforum**

Herr Graf bittet um Sachstand.

## **8.2 Stadtmöblierung, Bänke**

Frau Dr. Börschel, SPD, bittet um einen Sachstand zur Auswahl der Stadtmöblierung inklusive Bänke und zur weiteren Verwendung der Musterbänke an der Straße Am Hof. Herr Uerlich, CDU, merkt ergänzend an, dass die Bezirksvertretung 1 in der Sitzung am 05.05.2014 einen Banktyp beschlossen habe. Er fragt, wann diese Bänke aufgestellt werden.

## **8.3 Stadtbahnhaltestellen Severinstraße**

Herr Vincon fragt, wann die Baustelleneinrichtungen an den Haltestellen abgebaut werden.

## **8.4 Künstlerkolonie am Eifelwall**

Frau Lenkeit, Linke, stellt folgende Anfrage hinsichtlich der jüngsten Entwicklungen um das Gelände am Eifelwall:

1. Welche alternativen Standorte für das „Paradies am Eifelwall“ hat die Verwaltung geprüft, bzw. ist sie bereit zu prüfen, zu überlassen und anzubieten?
2. Welche Möglichkeiten sieht die Verwaltung, Teile der Künstlerkolonien am Eifelwall zu erhalten und in die zu realisierende Erweiterung des Inneren Grüngürtels zu integrieren?

## **9 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters**

### **10 Mitteilungen der Verwaltung**

- 10.1 Nord-Süd Stadtbahn Köln, 1. Baustufe  
Stadtbahnzugänge zwischen Severinsbrücke und Chlodwigplatz  
2536/2014**
- 10.2 Sanierung südliche Innenstadt-Erweiterung | ESIE  
2802/2014**
- 10.3 Neue Beherbergungsstätte zur Unterbringung von Asylsuchenden und  
Flüchtlingen  
2860/2014**
- 10.4 Anerkannte Träger der freien Jugendhilfe gemäß § 75 SGB VIII; hier: Mit-  
teilung über gelöschte Vereine im Trägerverzeichnis und aktualisiertes  
Trägerverzeichnis  
3006/2014**
- 10.5 Antrag der CDU-Fraktion der Bezirksvertretung Innenstadt -  
AN/1093/2014  
hier: Wasserfontäne auf dem Entenweiher  
2705/2014**

- 10.6 Änderung der Rechtsform des "Interkulturelle Kitas St. Elisabeth e.V".  
durch Umwandlung in die "CariKids gGmbH"  
2762/2014**
- 10.7 Flüchtlingsunterkunft Otto-Gerig-Str., 50679 Köln-Deutz - Umsetzung der  
Baumaßnahme  
2677/2014**
- 10.8 Tätigkeitsbericht des Bezirksordnungsdienstes Innenstadt  
Optimierung des Verfahrens für Schrotträder  
2943/2014**
- 10.9 Bürgerhaushalt 2015 - Fortführung des Verfahrens  
3156/2014**
- 10.10 Fahrradverleihsystem der KVB  
2659/2014**
- 10.11 Rad- und Fußweg Maybachstraße, Erftstraße, Kämpchenshof  
hier: Anfrage (Die Linke) zur Sitzung der Bezirksvertretung Innenstadt  
am 18.09.2014; TOP 4.2.1  
2808/2014**
- 10.12 Fugensanierung an der Tiefgarage Groß St. Martin  
3058/2014**
- 10.13 Grundstück Heumarkt 25 (ehemals Hotel Timp) AN/1288/2014  
3128/2014**
- 10.14 Strategiepapier für ein ganzheitliches Toilettenkonzept in Köln - Umset-  
zung erster Maßnahmen  
3225/2014**
- 10.15 Richtlinien für Außengastronomie  
3180/2014**



## II. Nichtöffentlicher Teil

### 1        **Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters**

### 2        **Verwaltungsvorlagen**

#### 2.1      **Besetzung der Stelle einer Schulleitung an der KGS Gotenring, Gotenring 5 in Köln-Deutz 3162/2014**

Herr Hupke möchte der Vorlage der Verwaltung nicht zustimmen, da die Bezirksvertretung bereits in der letzten Sitzung um eine persönliche Vorstellung der Bewerber für Schulleiterstellen gebeten habe. In der letzten Sitzung habe die Bezirksvertretung der Besetzung der Schulleiterstelle für die Grundschule Zwirnerstraße zugestimmt, aber folgende ergänzende Beschlüsse gefasst:

##### **2.1.1    *Besetzung der Stelle der Schulleitung an der GGS Zwirnerstraße***

###### ***Beschluss:***

*Die Verwaltung wird gebeten, die neue Schulleiterin zu einer persönlichen Vorstellung vor der Bezirksvertretung Innenstadt einzuladen.*

###### ***Abstimmungsergebnis:***

*Mehrheitlich zugestimmt, gegen die SPD.*

##### **2.1.2    *Besetzung von Schulleiterstellen***

###### ***Beschluss:***

*Bei künftigen Besetzungen von Schulleiterstellen ist die ausgewählte Stellenbewerberin oder der ausgewählte Stellenbewerber zu bitten, sich der Bezirksvertretung persönlich vorzustellen.*

###### ***Abstimmungsergebnis:***

*Mehrheitlich zugestimmt gegen die SPD.*

Die Bezirksvertretung habe durch diese Beschlüsse deutlich gemacht, dass sie bei künftigen Schulleiterbesetzungen eine persönliche Vorstellung der Bewerber erwarte, um über eine Zustimmung entscheiden zu können. Herr Hupke erwartet, dass das Anhörungsrecht und die Beschlüsse der Bezirksvertretung respektiert würden. Daher rügt er die fehlende Reaktion der Schulverwaltung und der zuständigen Dezernentin.

Herr Cremer spricht sich persönlich und für die SPD-Fraktion deutlich gegen den Vorschlag von Herrn Hupke aus. Es bestünden große Probleme, freie Schulleiterstellen zu besetzen. Man könne dankbar sein für das besondere Engagement dieser Lehrerinnen und Lehrer, insbesondere vor dem Hintergrund, dass die Übernahme

der Schulleitung nur mit einem geringen Einkommenszuwachs verbunden sei. Man sollte den Bewerbern daher nicht noch eine zusätzliche Hürde im Besetzungsverfahren aufbauen. Er plädiere daher dafür, dem fachlichen Rat der Schulverwaltung und der Schulgremien zu vertrauen und dem Vorschlag der Verwaltung zu folgen.

Herr Löwisch, Linke, unterstützt den Vorschlag von Herrn Hupke, um mehr Transparenz zu schaffen.

Herr Fischer, Grüne, plädiert ebenfalls für eine Ablehnung des Verwaltungsvorschlags, da die Bezirksvertretung berechtigt und verpflichtet sei, über eine Zustimmung zu entscheiden und dafür eine klare Grundlage brauche. Frau Kosubek unterstützt dies. Die Abstimmungsergebnisse der Bezirksvertretung müssten ernst genommen werden.

Herr Uerlich, CDU, plädiert ebenfalls dafür, auf die Beteiligungsrechte der Bezirksvertretung zu bestehen und diese für die Zukunft noch zu stärken.

Herr Hupke lässt zunächst über den Beschlussvorschlag der Verwaltung abstimmen:

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Schule und Weiterbildung beschließt -vorbehaltlich der Zustimmung durch die Bezirksvertretung Deutz-, dass er für die Besetzung der Stelle Schulleitung an der Katholischen Grundschule Gotenring, Gotenring 5 in Köln-Deutz

(mit der von der Verwaltung vorgeschlagenen Bewerberin)

seine Zustimmung gemäß § 61 Absatz 4 Schulgesetz (SchulG NRW) erteilt.

**Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich abgelehnt, gegen die SPD.

Dann wird über den Ablehnungsbeschluss abgestimmt.

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung 1 stimmt der vorgeschlagenen Besetzung der Stelle Schulleitung an der Katholischen Grundschule Gotenring bis zu einer persönlichen Vorstellung der Bewerberin nicht zu.

**Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich beschlossen, gegen die SPD.

Gez. Hupke  
Vorsitzender

gez. Droske  
Schriftführer